

Proposal for commitment and modified statutes of BIEN (english)

From the following *life members of BIEN*: Dr. Lieselotte Wohlgenannt (Austria), Margit Appel (Austria), Prof. Dr. Manfred Füllsack (Austria), Adriaan Planken (Netherlands), Katja Kipping (Germany), Prof. Dr. Michael Opielka (Germany), Choi Gwang Eun (Korea), No-Wan Kwack (Korea), Kang Nam Hoon (Korea), Ahn Hyo Sang (Korea), Gunmin Yi (Korea), Cho Sung Hee (Korea), Popho E.S. Bark-Yi (Korea)

From the following *national affiliates of BIEN*: Network Grundeinkommen (Germany), Network Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt Austria - B.I.E.N. Austria, Vereniging Basisinkomen (Netherlands), Basic Income Korean Network (BIKN)

We propose, that BIEN should amend the definition of basic income in its statutes to add the following fourth characteristic,

- which secures a livelihood (material existence) and enables participation in the political community (country) for everyone,

to the existing three characteristic,

- which is granted to all on an individual basis by law,
- without means test and
- without obligation to work or for services in return.

We make this proposal because BIEN should support an unconditional basic income at an amount that could help

- to eliminate poverty and social distress in the respective political community,
- to increase individual freedom and
- to permanently improve the development opportunities of each individual and the social and cultural situation in the community.

BIEN's support for an unconditional basic income with the above-named four criteria does not exclude support for a partial basic income (not securing livelihood/material existence or not enabling participation), as long as it remains clear, that the final goal is the unconditional basic income with these four criteria and that the partial basic income is not coupled with social cutbacks.

The statutes of BIEN should be modified in section 1 with nothing removed and the following text (*shown in italics*) added:

"1. Purpose: BIEN's aim is to serve as a link between individuals and groups committed to, or interested in, basic income to stimulate and disseminate research and to foster informed public discussion on this topic throughout the world. Basic income i.e. an income, *which is high enough to secure material existence and enable participation in society and unconditionally granted to all on an individual basis, without means test or work requirement. BIEN's commitment for an basic income with the above-named four criteria does not exclude debates and projects concerning a partial basic income (not securing material existence or not enabling social participation), as long as it remains clear, that the final goal is the basic income with these four criteria and that the partial basic income is not coupled with social cutbacks.*"

Vorschlag zum Engagement und zu geänderten Statuten von BIEN (deutsch)

von folgenden *Mitgliedern von BIEN*: Dr. Lieselotte Wohlgenannt (Österreich), Margit Appel (Österreich), Prof. Dr. Manfred Füllsack (Österreich), Adriaan Planken (Niederlande), Katja Kipping (Deutschland), Prof. Dr. Michael Opielka (Deutschland), Choi Gwang Eun (Korea), No-Wan Kwack (Korea), Kang Nam Hoon (Korea), Ahn Hyo Sang (Korea), Gunmin Yi (Korea), Cho Sung Hee (Korea), Popho E.S. Bark-Yi (Korea)

von folgenden nationalen Partnerorganisationen von BIEN: Netzwerk Grundeinkommen (Deutschland), Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt - B.I.E.N. Österreich, Vereniging Basisinkomen (Niederlande), Basic Income Korean Network (BIKN)

Wir schlagen vor, dass BIEN die Definition des Grundeinkommens in seinen Statuten durch Hinzufügung des folgenden vierten Kriteriums

- das existenzsichernd ist und jedem Menschen gesellschaftliche Teilhabe im jeweiligen politischen Gemeinwesen (Land) ermöglicht -
- ändern sollte, als Ergänzung zu den bestehenden drei Kriterien
- auf das ein individueller Rechtsanspruch besteht,
- das ohne Bedürftigkeitsprüfung und
- ohne Zwang zu Arbeit oder Gegenleistungen garantiert wird -.

Wir schlagen dies vor, weil BIEN ein bedingungsloses Grundeinkommen mit einer Höhe unterstützen sollte, das dazu beitragen kann,

- im jeweiligen politischen Gemeinwesen Armut und soziale Notlagen zu beseitigen,
- den individuellen Freiheitsspielraum zu vergrößern sowie
- die Entwicklungschancen jedes Einzelnen und die soziale und kulturelle Situation im Gemeinwesen nachhaltig zu verbessern.

Die Unterstützung eines bedingungslosen Grundeinkommens mit den oben genannten vier Kriterien durch BIEN schließt nicht die Unterstützung eines partiellen Grundeinkommens (nicht existenz- und teilhabesichernd) aus, solange klar bleibt,

dass das Ziel das bedingungslose Grundeinkommen mit den vier Kriterien ist und das partielle Grundeinkommen nicht mit Sozialabbau verbunden ist.

Die Statuten von BIEN sollten im Abschnitt 1 um folgenden Text ergänzt (*kursiv angezeigt*) werden:

"1. Zweck

Das Ziel von BIEN ist, die Vernetzung von Personen und Gruppen, die engagiert für oder interessiert an einem Grundeinkommen sind, um die Forschung darüber zu stimulieren und zu verbreiten sowie die öffentliche Diskussion über dieses Thema weltweit zu fördern. Grundeinkommen, das ist ein Einkommen, *das hoch genug ist, um die materielle Existenz zu sichern und Teilnahme an der Gesellschaft zu ermöglichen, welches allen Menschen bedingungslos auf individueller Basis gewährt wird, ohne eine Bedürftigkeitsprüfung oder Arbeitsverpflichtung. Die Unterstützung eines Grundeinkommens mit den oben genannten vier Kriterien durch BIEN schließt nicht die Unterstützung eines partiellen Grundeinkommens (nicht existenz- und teilhabesichernd) aus, solange klar bleibt, dass das Ziel das Grundeinkommen mit den vier Kriterien ist und das partielle Grundeinkommen nicht mit Sozialabbau verbunden ist.*"